

Thema:	Datum:

Info: Entscheidungssysteme

Ein Entscheidungssystem umschreibt den Prozess der Willensbildung in einem Unternehmen, in dem mehrere Handlungsträger zusammengefasst sind.

Möglichkeiten:

- **Direktorialsystem**: Die Entscheidungsbefugnis liegt in einer Hand. Sie wird z.B. in der Einzelunternehmung vom Unternehmer allein getroffen.
- **Kollegialsysteme**: Die Entscheidungsbefugnis ist eine Gruppe von Führungskräften verteilt. Es sind verschiedene Abstimmungen möglich.
 - Abstimmungskollegialität: Die Entscheidungen werden nach dem Mehrheitsprinzip getroffen.
 - o **Primatkollegialität**: Bei Stimmengleichheit entscheid ein gewählter Vorsitzender des Gremiums.
 - Kassationskollegialität: Die Entscheidungen müssen einstimmig gefällt werden. Beispiel: Gesamtprokura

Arbeitsauftrag:

Lösen Sie die Aufgaben, indem Sie in der D-Spalte ein Kreuz machen, wenn die Angaben das Direktorialsystem kennzeichnen und in der K-Spalte ein Kreuz machen, wenn sie das Kollegialsystem kennzeichnen!

		D	K
1	Mehrere beraten und entscheiden gemeinsam		
2	Geringer Entscheidungsspielraum der untergeordneten Stellen		
3	Straffe Führung		
4	Fehlentscheidungen können eher verhindert werden		
5	Langer Entscheidungsprozess		
6	Einer entscheidet und trägt Verantwortung		
7	Entscheidung durch Abstimmung		